

Germany-Helmstedt: Market and economic research; polling and statistics

OJ S 128/2022 06/07/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Helmstedt

Postal address: Südertor 6

Town: Helmstedt

NUTS code: DE917 Helmstedt

Postal code: 38350

Country: Germany

Contact person: Behrends, Sophie

E-mail: vergabestelle@landkreis-helmstedt.de

Telephone: +49 53511210

Fax: +49 53511211600

Internet address(es):

Main address: <https://root.deutsche-evergabe.de>

Address of the buyer profile: <https://root.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/84024af2-741e-49ce-bf81-8cdf19ac8395>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/84024af2-741e-49ce-bf81-8cdf19ac8395>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Entwicklung Gesamtkonzept "Wasserstoffregion SüdOstNiedersachsen" (HySON)

Reference number: V-13-2022-LKH

II.1.2. Main CPV code

79300000 Market and economic research; polling and statistics

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Region SüdOstNiedersachsen bietet mit zahlreichen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie verschiedenen Wasserstoffprojekten die besten Voraussetzungen für den Aufbau einer regionalen Wasserstoffwirtschaft.

Notwendig bleibt die Vernetzung der Einzelinitiativen, um durch ein gemeinsames Vorgehen Synergien zu ermöglichen. Ziel dieses Antrags ist daher die Gründung der „Wasserstoffregion SüdOstNiedersachsen“.

Hierzu sollen drei Handlungsfelder umgesetzt werden.

Mit der Entwicklung einer Dachmarke sollen Zusammenhalt und Informationsaustausch gestärkt und die Wahrnehmung der Region nach innen und außen erhöht werden.

Mit dem Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten wird die Entwicklung von konkreten Business Cases verfolgt und im dritten Handlungsfeld soll schließlich ein Konzept für die notwendige Tankstelleninfrastruktur in der Region entwickelt werden, um die Voraussetzungen für die Nutzung von wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen auf Straße und Schiene zu schaffen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

24111600 Hydrogen, 71300000 Engineering services, 71620000 Analysis services, 75112100 Administrative development project services, 79410000 Business and management consultancy services, 79411100 Business development consultancy services, 79421000 Project-management services other than for construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE917 Helmstedt

II.2.4. Description of the procurement

Die Region SüdOstNiedersachsen bietet mit zahlreichen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie verschiedenen Wasserstoffprojekten die besten Voraussetzungen

für den Aufbau einer regionalen Wasserstoffwirtschaft. Notwendig bleibt die Vernetzung der Einzelinitiativen, um durch ein gemeinsames Vorgehen Synergien zu ermöglichen. Ziel ist daher die Gründung der „Wasserstoffregion Süd-OstNiedersachsen“. Hierzu sollen drei Handlungsfelder umgesetzt werden. Mit der Entwicklung einer Dachmarke sollen Zusammenhalt und Informationsaustausch gestärkt und die Wahrnehmung der Region nach innen und außen erhöht werden. Mit dem Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten wird die Entwicklung von konkreten Business Cases verfolgt und im dritten Handlungsfeld soll schließlich ein Konzept für die notwendige Tankstelleninfrastruktur in der Region entwickelt werden, um die Voraussetzungen für die Nutzung von wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen auf Straße und Schiene zu schaffen.

Es liegt mittlerweile ein Zuwendungsbescheid des Forschungszentrums Jülich GmbH als Projektträger für das Bundesministerium für Digitales und Verkehr für

das vorliegende Projekt zur Erarbeitung eines ganzheitlichen Konzeptes zur Erzeugung und Nutzung von grünem Wasserstoff in den Bereichen Mobilität und Industrie vor. Die Fördersumme von 399.925,00 € (brutto) steht als Maximalbetrag für die Umsetzung der Leistungen dieser Ausschreibung zur Verfügung. Der aus dieser Ausschreibung ausgewählte Auftragnehmer hat die Förderregularien zu berücksichtigen. Bitte berücksichtigen Sie, dass der Förderbescheid einen begrenzten Bewilligungszeitraum vorsieht. Es ist mithin unverzüglich nach Zuschlagserteilung spätestens zum 01.12.2022 durch den ausgewählten Auftragnehmer mit den Leistungen zu beginnen; die Gesamtmaßnahme soll dann innerhalb von 12 Monaten abgeschlossen sein.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional um weitere Monate

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Vergabestelle überprüft zunächst die Teilnahmeanträge auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Bei den nach dieser Prüfung verbleibenden Bewerbern wird in einem zweiten Schritt geprüft, ob sie die unter III.1.2, III.1.3 und III.2.2 aufgeführten Mindeststandards (Mindestbedingungen) einhalten. Bewerber, die diese Mindeststandards nicht erfüllen, scheiden aus.

Unter den dann noch verbleibenden Bewerbern findet eine objektive Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten „Schlüssel für die Punktevergabe“ statt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Folgende Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag beizufügen:

- a) Eigenerklärung im Original, dass beim Bewerber keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen; bitte verwenden Sie die bereit gestellten Formblätter „Eigenerklärung § 48 VgV“ und „124 Eigenerklärung LD“ – die Formblätter sind ausgefüllt für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von den vorgesehenen Nachauftragnehmern vorzulegen;
- b) ggf. (soweit beabsichtigt) Bewerbergemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter ergeben; bitte verwenden Sie das Formblatt 1 und 2 Teilnahmeantrag;
- c) ggf. (soweit beabsichtigt) Nachunternehmererklärung zur Eignungsleihe, aus der sich ergibt, dass der Nachunternehmer im Auftragsfall verbindlich für die Ausführung der Nachunternehmerleistung zur Verfügung steht; bitte verwenden Sie das Formblatt 3 Teilnahmeantrag sowie das Formblatt 235;
- d) Erklärung zu Russland-Sanktionen; bitte verwenden Sie das bereitgestellte Formblatt „Eigenerklärung EU-Sanktionspaket“;
- e) Erklärung Tariftreue; bitte verwenden Sie das bereitgestellte Formblatt „20-05-Erklärung NTVerg Auftragnehmer“.

Nachweise und Erklärungen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind in einer Übersetzung vorzulegen. Bitte berücksichtigen Sie, dass die zuvor genannten Ausführungen zu Erklärungen und Nachweisen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union auch für die Darlegung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sowie zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit der Bewerber aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union nach Maßgabe von III.1.2, III.1.3 und III.2.2 gelten.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Eigenerklärung über den Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Die Vergabestelle behält sich vor, zur Überprüfung der in der Eigenerklärung gemachten Angaben weitergehende Nachweise zu verlangen; bitte verwenden Sie das Formblatt 4 Teilnahmeantrag;
- b) Nachweis, nicht älter als 12 Monate, über den Abschluss einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Angaben der Deckungssumme, getrennt nach Personen- und Sach-/Vermögensschäden; bitte verwenden Sie das Formblatt 5 Teilnahmeantrag.

Hinweis: Die Eigenerklärungen zu fehlenden Ausschlussgründen, zum Umsatz und den Nachweis über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung sind für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und die vorgesehenen Nachunternehmer gesondert vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Geforderte Mindeststandards:

- a) Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) einen durchschnittlichen Jahresmindestumsatz der vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahre von mindestens 300.000,00 €. Bei Bewerbergemeinschaften und/oder beim Einsatz von Nachunternehmern kann dieser Umsatz insgesamt, also durch Addition der einzelnen Umsätze, nachgewiesen werden.

Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus:

Umsatz 400.000,00 € bis 600.000,00 € = 4 Punkte

Umsatz 600.000,00 € bis 800.000,00 € = 5 Punkte

Umsatz über 800.000,00 € = 6 Punkte

b) Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) den Nachweis des Abschlusses einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von 1,5 Mio. € für Personenschäden und 1,0 Mio. € für Sach-/Vermögensschäden. Sofern die Versicherungssummen derzeit niedriger sind, ist jedenfalls eine entsprechende Erklärung der Versicherung vorzulegen, dass die hier geforderten Mindestdeckungssummen im Zuschlagsfall bereitgestellt werden (Bereitstellungserklärung).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Bewerberspezifische Eignung: Angaben zur grundsätzlichen personellen Ausstattung beim Bewerber (einschließlich Nachauftragnehmer)/der Bewerbungsgemeinschaft, insbesondere Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Jahresdurchschnitt beschäftigten Kräfte, gegliedert nach Fachgebieten (1. Projektmanagement von Förder- und Verbundprojekten, 2. Entwicklung von Dachmarken, 3. Veranstaltungsmanagement/ Marketing/Öffentlichkeitsarbeit/ Betreuung von regionalen Akteurs-Netzwerken, 4. Technische und betriebswirtschaftliche Bewertung von Wertschöpfungsketten von Wasserstoff und 5. Mobilität) sowie nach Berufserfahrung (Mitarbeiter bis 5 Jahre Berufserfahrung, Mitarbeiter ab 5 Jahre Berufserfahrung).

Die Angaben sind für jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft und die vorgesehenen Nachunternehmer gesondert vorzulegen; bitte verwenden Sie das Formblatt 4 Teilnahmeantrag;

b) Referenzspezifische Eignung: Angaben zu mit der Aufgabe vergleichbaren Referenzprojekten des Bewerbers oder der Bewerbungsgemeinschaft, insbesondere Angaben zu Art und Ort der Leistungserbringung, Angabe zum Vertragsverhältnis, Zeitraum der Leistungserbringung, Auftragssumme, Angabe zur etwaigen öffentlichen Förderung; weitere Einzelheiten und zur Anzahl bei den Mindeststandards. Bitte verwenden Sie das Formblatt 8 Teilnahmeantrag.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu a) Geforderte Mindeststandards:

Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) eine durchschnittliche Mitarbeiterzahl der letzten 3 Jahre von 5 dauerhaft beschäftigten Mitarbeitern, davon je Fachgebiet mindestens ein/e Mitarbeiter:in.

Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus:

2 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 2 Punkte

3 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 3 Punkte

4 Mitarbeiter*innen in einem der Bereiche = 4 Punkte

Hinweis: Die Punkte werden pro Bereich gesondert vergeben; es können mithin maximal 20 Punkte erzielt werden.

zu b) Geforderte Mindeststandards:

Die Vergabestelle fordert als Mindeststandard (Mindestbedingung) den Nachweis von fünf Referenzen mit folgenden Eigenschaften; bei Bewerbungsgemeinschaften bzw. dem Einsatz von Nachauftragnehmern können die Mindeststandards durch Addition erfüllt werden:

-Es muss eine Referenz über das Projektmanagement von Förder- und

Verbundprojekten vorgelegt werden.

-Es muss eine Referenz zur Konzeptionierung einer Dachmarke vorgelegt werden.

-Es muss eine Referenz zum Veranstaltungsmanagement/Marketing/Öffentlichkeitsarbeit/Betreuung von regionalen Akteurs-Netzwerken vorgelegt werden.

-Es muss eine Referenz zur technische und betriebswirtschaftliche Bewertung von Wertschöpfungsketten von Wasserstoff vorgelegt werden.

-Es muss eine Referenz zu Mobilitätslösungen im Bereich Wasserstoff einschließlich der Untersuchung von technisch-ökonomischen Fragestellungen vorgelegt werden.

-Mindestens zwei der Referenzprojekte ist von einem öffentlichen Auftraggeber beauftragt worden.

-Die Bearbeitungszeiträume der vorgelegten Referenzprojekte müssen nach dem 01. April 2014 begonnen haben und die Referenzprojekte müssen spätestens im April 2022 abgeschlossen gewesen sein.

Schlüssel für die Punktevergabe über den Mindeststandard hinaus:

Es findet eine Gesamtbetrachtung der Komplexität der vorgelegten fünf Referenzen wie folgt und für jede Referenz gesondert statt:

einfach = 0 Punkte

durchschnittlich = 4 Punkte

anspruchsvoll = 5 Punkte

besonders anspruchsvoll = 6 Punkte

Es können bei fünf getrennt zu bewertenden Referenzen daher maximal 30 Punkte insgesamt vergeben werden.

Zu den vorzulegenden Referenzen gilt generell:

Ein einziges Referenzprojekt kann zur Erfüllung der einzelnen, ausdifferenzierten Eignungsanforderungen mehrfach verwendet werden. Mehrfachnennungen sind mithin zulässig. Bei Bewerbergemeinschaften und/oder beim Einsatz von Nachunternehmern können die Referenzen insgesamt, also durch Addition, nachgewiesen werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/08/2022 Local time: 09:30

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 23/08/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Es findet ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem, europaweiten Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 Abs. 2 Vergabeverordnung (VgV) statt.

Im Teilnahmewettbewerb wird zunächst ausschließlich die Eignung der Bewerber überprüft. Es werden, sofern vorhanden, vier Bewerber, die sich als geeignet erweisen, in einem zweiten Verfahrensschritt zur Vorlage eines ersten Angebotes aufgefordert.

Bitte stellen Sie Rückfragen über die genannte Vergabeplattform.

Kosten für die Verfahrensteilnahme werden nicht erstattet.

Die eingestellten Ausschreibungsunterlagen (Teil A. Verfahrensbedingungen mit Wertungsmatrix, Teil B. Leistungsbeschreibung, Teil C. Vertragsentwurf, Teil D. Preisblatt und Zuschlagskriterien) sind für die zweite Stufe des Verfahrens, mithin das Verhandlungsverfahren, bestimmt. Diese Unterlagen haben für den zunächst stattfindenden Teilnahmewettbewerb, in dem ausschließlich die Eignung der Bewerber überprüft wird, noch keine inhaltliche Bedeutung. Den Bewerbern steht es selbstverständlich frei, sich über diese Unterlagen, insbesondere die Leistungsbeschreibung, schon jetzt weitere Informationen zu dem ausgeschriebenen Projekt einzuholen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

Telephone: +49 413115-1334

Fax: +49 413115-2943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren

auch nur auf Antrag einleitet und ein Antrag gem. § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit (1.) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages anerkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, (2.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (3.) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, (4.) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

01/07/2022